

53
531/1

31.08.2012
Frau Dr. Okpara-Hofmann
25757
QZ-A-2012-04-17-
Ergebnisprotokoll.doc

1. Schreiben an: ab:

An die
ambulanten Pflegeeinrichtungen in Köln

532-2-OH-QUAP-05 31.08.2012/Ma

5301

Hygiene in der ambulanten Pflege

Ergebnisprotokoll

Thema: 5. Sitzung des Qualitätszirkels Hygiene in der ambulanten Pflege

Datum: 17.04.2012

Ort: Raum 701, Gesundheitsamt der Stadt Köln

Zeit: 9.30 bis ca. 11.30 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste (Anlage)

Protokollführer: Dr. Julia Okpara-Hofmann

Organisatorisches

Herr Prof. Wiesmüller begrüßt die Teilnehmer, erläutert kurz die vorgenommene Umstrukturierung (Bündelung aller Aufgaben der Hygiene in der Abteilung Infektions- und Umwelthygiene unter seiner Leitung).

Zukünftig wird bei der Einladung noch mal um Rückmeldung gebeten, ob teilgenommen wird oder nicht.

Anmerkung zum Ergebnisprotokoll vom 24.03.2011

Hierzu gab es keine Anmerkungen.

Themen der heutigen Sitzung

mre-Netz regio rhein-ahr (Frau Dr. Luba Lendowski)

Seit dem 01.01.2012 ist Köln dem mre-Netz regio rhein-ahr beigetreten. Frau Dr. Lendowski, die mre-Koordinatorin für die Stadt Köln stellt das Netzwerk vor. Die Vergütungsvereinbarung beinhaltet nur die Kosten für die Nasensalbe. Die übrigen Kosten für die anderen Aspekte der Sanierung werden nicht übernommen. Frau Dr. Lendowski spricht für die Sanierung von der Industrie zusammengestellten MRSA-KITS kurz an. Die Kosten liegen zurzeit zwischen ca. 40 und 50 Euro. Man könnte sich auch die KITS selbst zusammenstellen, um Kosten zu sparen

Impfungen: (Herr Dr. Brenner)

Herr Dr. Brenner erläuterte die Grundlagen zu Impfungen

Impfschema für Erwachsene der Ständigen Impfkommission (Stiko):

Alle 10 Jahre: Diphtherie und Tetanus. Empfehlung nicht nur für Personal im ambulanten Pflegedienst, sondern auch für die Patienten, die Sie pflegen. Seit 2012 ist Pertussis hinzugekommen.

Speziell für den ambulanten Pflegedienst und für ältere Menschen:

Zusätzlich wichtig sind hier die Impfungen gegen Influenza und Pneumokokken

Öffentliche Empfehlung:

Stiko: Gemeinsamer Bundesausschuss, Empfehlung wird durch die Bundesländer bekannt gegeben.

Bei öffentlich empfohlenen Impfungen kann bei Impfschäden eine Entschädigung beantragt werden.

Impfungen können unabhängig von Impfschäden erwartende Nebenwirkungen haben

Neue Themen

Es wurden keine neuen Themenwünsche von den Teilnehmern vorgeschlagen.

Verschiedenes

- Merkblätter des Kompetenzzentrum Patientensicherheit: Im Nachgang zum Vortrag mre-netzwerk wurde den Teilnehmern von Frau Dr. Okpara-Hofmann mitgeteilt, dass es von den kassenärztlichen Vereinigungen Merkblätter zum Thema MRSA. Beispielsweise gibt es das „Informationsblatt zum Umgang mit MRSA in der ambulanten Pflege“ (s. Anlage). Die Merkblätter des Kompetenzzentrum Patientensicherheit finden sich im Internet unter: <http://www.kvwl.de>. Dann Mitglieder > Qualität > Patientensicherheit > Patientensicherheit von A – Z, für MRSA unter dem Buchstaben M.
- Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen (HygMedVO) vom 13. März 2012. Diese wurde kurz angesprochen (siehe Anlage).
- Arbeitsmedizinische Betreuung der Mitarbeiter: Zum Anfang des Jahres 2011 hat die neue DGUV Vorschrift 2 die BGV A2 abgelöst. Sie regelt – wie bisher die BGV A2 – die betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung für Unternehmen. Für Betriebe mit mehr als 10 Mitarbeitern änderten sich dadurch zum 01.01.2011 die Betreuungsregeln (Im Internet unter: <http://www.bgw-online.de>, dann als Stichwort: „DGUV Vorschrift 2“ angeben).
- (siehe Anlage).

Nächste Themen

Auswertung der Umfrage der Instrumentenaufbereitung

Termin der nächsten Sitzung:

Dienstag, den 04. Dezember 2012, 9.30 – 12.00 Uhr

Im Auftrag

gezeichnet Dr. Okpara-Hofmann

Anlagen

- Vortrag Frau Dr. Lendowski zum mre-netz regio rhein ahr
- Merkblatt des Kompetenzzentrum Patientensicherheit. Informationsblatt zum Umgang mit MRSA in der ambulanten Pflege (www.kvwl.de)
- Vergütungsvereinbarungen des gemeinsamen Bundesausschusses

Beschluss:

<http://daris.kbv.de/daris/doccontent.dll?LibraryName=EXTDARIS^DMSSLAVE&SystemType=2&LogonId=81989374d8bf880f79fc510b50cd1a&DocId=003765428&Page=1>

Anhang:

<http://daris.kbv.de/daris/doccontent.dll?LibraryName=EXTDARIS^DMSSLAVE&SystemType=2&LogonId=81989374d8bf880f79fc510b50cd1a&DocId=003765249&Page=1>

Durchführungsempfehlung:

<http://daris.kbv.de/daris/doccontent.dll?LibraryName=EXTDARIS^DMSSLAVE&SystemType=2&LogonId=81989374d8bf880f79fc510b50cd1a&DocId=003764846&Page=1>

- HygMedVO NRW
https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_bes_text?print=1&anw_nr=2&gld_nr=2&ugl_nr=2128&val=20944&ver=0&sg=0&menu=1&aufgehoben=N&keyword=Hygmedvo&bes_id=20944
- DGUV Vorschrift 2 (www.bgw-online.de)
- Teilnehmerliste als PDF-Datei